

# Tätigkeitsnachweis für die praktische Ausbildung zur Pflegehelferin/zum Pflegehelfer

## Persönliche Angaben der Auszubildenden/des Auszubildenden

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

E-Mail/Telefonnummer: \_\_\_\_\_

Mein Bild

## Ausbildungszeitraum von ... bis ...

## Angaben zur theoretischen Ausbildung

### Schule

• Name und Anschrift  
der Schule/Telefonnummer

• Klassenlehrerin/Klassenlehrer

## Angaben zur praktischen Ausbildung

### 1. Ausbildungs- oder Praktikumsstelle

• Name und Anschrift der  
Einrichtung/Telefonnummer

• Name der Praxisanleiterin/  
des Praxisanleiters

### 2. Ausbildungs- oder Praktikumsstelle

• Name und Anschrift der  
Einrichtung/Telefonnummer

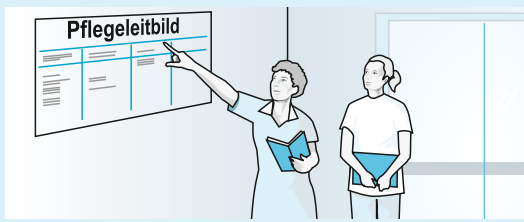
• Name der Praxisanleiterin/  
des Praxisanleiters

### 3. Ausbildungs- oder Praktikumsstelle

• Name und Anschrift der  
Einrichtung/Telefonnummer

• Name der Praxisanleiterin/  
des Praxisanleiters

## Kennenlernen der Ausbildungs- oder Praktikumsstelle



**Stationäre  
Langzeitpflege-  
einrichtung**  
**Unterschrift**  
**Praxisanleiterin/  
Praxisanleiter**  
**Datum**

**Stationäre  
Akutpflege-  
einrichtung**  
**Unterschrift**  
**Praxisanleiterin/  
Praxisanleiter**  
**Datum**



**Ambulante  
Pflege-  
einrichtung**  
**Unterschrift**  
**Praxisanleiterin/  
Praxisanleiter**  
**Datum**




### Organisation, Struktur und Konzeption der Pflegeeinrichtung hinsichtlich

- Träger der Einrichtung
- Pflegeleitbild
- Krankenhaus-, Heim- oder Pflegedienstleitung
- Stations- oder Wohnbereichsleitung
- Praxisanleitung
- Anzahl der Mitarbeiter im Pflege team
- Anzahl der zu betreuenden Patienten, Bewohner, Pflegekunden
- Kooperation mit anderen Berufsgruppen im therapeutischen Team

### Arbeitsabläufe

- Dienstplan
- Pausenzeiten
- Verhalten im Krankheitsfall
- Arbeitsabläufe im Früh-/Spätdienst
- Tourenplanung (ambulante Pflegeeinrichtung)

Grundpflege			
	Schule	gesehen und assistiert	mehrfach unter Anleitung geübt
			
<b>Betten</b>			
• Bedienen eines Pflegebetts			
• Herrichten eines leeren Betts			
• Betten von der Seite			
– einschl. Wäschewechsel bei Bedarf			
• Betten von oben nach unten			
– einschl. Wäschewechsel bei Bedarf			
<b>Körperpflege bei Pflegebedürftigen aller Altersstufen</b>			
• Unterstützung oder Vollübernahme der Teil-/Ganzkörperwäsche am Waschbecken			
• Unterstützung oder Vollübernahme der Teil-/Ganzkörperwäsche im Bett			
• Besonderheiten bei der Intimpflege			
• Unterstützung beim Duschen			
• Unterstützung beim Vollbad			
• Basal stimulierende Körperwaschung			
– belebende Körperwaschung			
– beruhigende Körperwaschung			
–			
• Hautpflege			
– Beobachtung der Haut und Schleimhaut in Bezug auf Farbe, Spannung und Durchblutung			
• Haarwäsche			

	Schule 	gesehen und assistiert 	mehrfach unter Anleitung geübt 
<b>Prophylaxen</b>			
• Dekubitusprophylaxe			
– sorgfältige Hautpflege			
– Druckentlastung durch entsprechende Positionierung und Hilfsmittel			
– Mobilisation			
–			
–			
–			
• Pneumonieprophylaxe			
– Frischluftzufuhr			
– Atemgymnastik/Mobilisation			
– atemstimulierende Einreibung			
– atemerleichternde Positionierung			
–			
–			
• Thromboseprophylaxe			
– Mobilisation und entstauende Positionierung			
– Kompressionsverbände/-strümpfe			
– ausreichende Trinkmenge			
–			
–			
–			